

Ich bin beauftragt, eine seit über 50 Jahren bestehende deutsche Buchhandlung in St. Petersburg Familienverhältnisse halber bald zu verkaufen.

Nur Herren, welchen größere Barmittel zur Verfügung stehen, bitte ich, sich unter Darlegung ihrer Vermögensverhältnisse vertrauensvoll an mich wenden zu wollen unter # 692.

Leipzig.

K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Antiquariat mit gutem Kundenkreis, noch sehr entwicklungsfähig, ist sehr preiswert zu verkaufen. Angebote unter M. H. # 2389 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine erstklassige Kunsthandlung in bester Lage, verbunden mit einem weltbekanntem Verlagsgeschäft, ist zu günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Angebote unter „Erisstanz“ # 2348 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Das wissenschaftl. Antiquariat der im Konkurs befindlichen Firma

Robert Lübeck, Lübeck
Königstr. 41

soll mit sämtlichen Vorräten und Inventar sofort preiswert verkauft werden. Inventurwert der Kataloge zc.: ca. M. 30000.—. Ein Reflektant, der diesem Zweig noch ein Buch- und Musikalien-Sortiment hinzufügen könnte, würde im Hinblick auf die örtlichen Verhältnisse in der Lage sein, das Geschäft bald zu einer blühenden Entwicklung zu bringen.

Geschäftslage, an der Ecke verkehrsreicher Straßen und in der Nähe der ersten Schulen, sehr günstig. Weitere Auskunft erteilt

Lübeck, 5. Juli 1913.

Rechtsanwalt Dr. Landau,
Konkursverwalter.

Wegen Übernahme eines anderen Unternehmens ist ein in bestem Zustand befindliches Sortiment mit Nebenbranchen in schöngelegener Stadt Schlesiens bald zu verkaufen. Der letzte Umsatz betrug 18000 M., ist aber bedeutend erweiterungsfähig. Der Kaufpreis soll lt. Inventur 8000 M. betragen.

Gef. Angebote erbitte unter # 691.

Leipzig.

K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Erstklassiges Sortiment und Antiquariat auf bestem Plage Wiens ist an tüchtigen Buchhändler, auch gegen entsprechende Angabe, zu verkaufen. Nur Herren, welche ein Geschäft sofort übernehmen wollen, mögen sich unter „Hoher Ertrag“ # 2226 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Kaufgesuche.

Ausdehnungsfähige

Fachzeitschrift für ca. 20000 M. zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter O. F. # 2394 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.
Breslau 10,
Enderstr. 3. Carl Schulz.

Gangbare

Verlagsgruppe (Jugendchriften, Pädagogik, Theologie oder volkstümliche u. vaterländische Schriften) zu kaufen gesucht. Das Objekt dürfte nicht mehr als M. 20000 bis 30000 betragen.

Gef. Angebote erbeten unter M. F. # 2393 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Ich suche

Für emporstrebenden, gut empfohlenen, jungen süddeutschen Verlag, mit wertvollen Schriftstellerverbindungen und glänzenden Besprechungen der bisherigen Erscheinungen, zwecks Vergrößerung u. Durchführung erfolgreicher Verbreitungsarbeiten einen

stillen Teilhaber

mit 20—25000 M. bei guter Verzinsung und Gewinnanteil. Gegebenenfalls käme auch eine Werkdruckerei in Betracht, die sich durch Beteiligung einen grossen Teil der Verlagsdrucke sichern könnte.

Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, wolle man zwecks Weitergabe an meinen Auftraggeber unter Kennwort „Fortschritt“ 693 richten an

Leipzig.

K. F. Koehler,
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verlaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden

Erfahrener Sortimenter gesucht

zur Errichtung einer Sortiments-Buchhandlung, event. in Verbindung mit bess. Papier- u. Schreibwaren, im Anschluss an bestehenden jungen Verlag, mit einer Einlage von 20—25 Mille, bei guter Verzinsung und hohem Gewinnanteil.

Betreffender müsste in der Lage sein, die Sort.-Abt. selbständig einzurichten und umsichtig zu leiten. Kenntn. im Verl.- u. Vers.-Buchhandel erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Strengste Discretion zugesichert.

Die Geschäftslage ist eine aussichtsreiche, konkurrenzlose, in vornehmerem Stadtteil einer südd. Residenz- u. Garnisonstadt. Anonymes zwecklos. Nur Angebote von Selbstreflektanten erbeten.

Gefl. Angebote richte man zwecks Weiterbeförderung unter 694 an K. F. Koehler, Leipzig, Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Teilhabergesuch.

Der Geschäftsführer einer großen rentablen Buchhandlung der deutschen Schweiz hätte Gelegenheit, das schöne Objekt auf eigene Rechnung zu übernehmen und sucht einen geeigneten Teilhaber, der auch über ein Kapital von ca. 40000 Frs. verfügen müsste.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Beteiligung und Anstellung.

mit einem Anfangsgehalt von 3000 M. findet tüchtiger, namentlich im Vertrieb erfahrener u. gut empfohlener Gehilfe. Zur Beteiligung an dem sehr aussichtsvollen, wenn auch noch jungen Verlagsunternehmen, sollen dem betr. Herrn Barmittel von nicht unter 20000 M. zur Verfügung stehen. Angenehmes Arbeiten, dauernde, in den Bezügen steigende Stellung. Sitz des Verlages ist München.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild unter # 2398 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beteiligung.

Für ein Unternehmen mit absolut sicheren Gewinnchancen wird von angesehener Berliner Firma ein tätiger oder stiller Teilhaber mit M. 75000.— bis M. 100000.— verfügbarem Kapital gesucht. Angebote unter „Zukunft“ # 2397 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für altes renomm. Verlagshaus mit eigener Großbuchbinderei wird ein energischer, tüchtiger Buchhändler zur selbständigen Leitung der Wiener Filiale mit einer Einlage von 40- bis 50000 Mark als Teilhaber gesucht. Angebote unter Nr. 2396 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: seit 30 Jahren gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an; geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann.

(Z) Soeben erschienen:

Baden

im

Deutschen Freiheitskrieg 1813—1814.

Von Dr. Karl Hofmann,
Professor am Humboldt-Realgymnasium in Karlsruhe.

Mit zehn bisher un veröffentlichten Bildern.

Preis M. —.60 ord.,
M. —.45 no., M. —.40 bar.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Verlag der
Hofbuchhandlung
Friedrich Gutsch,
Karlsruhe
(Baden).

